

# Förderverein Triathlonnachwuchs Dessau

## Impressionen 2001



**Tina Hillig, unsere jüngste Landesmeisterin 2001**

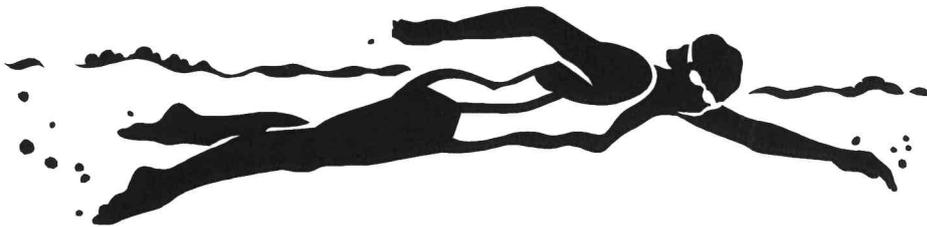
# **Schwimmcup in Magdeburg**

**14. Januar 2001**

**Der erste Wettkampf im neuen Jahr ließ nicht lange auf sich warten und gab uns einen Vorgeschmack auf die kommende Saison.**

**So hieß es bereits Sonntagmorgen zeitig aufstehen und ab zum Magdeburger Schwimm Cup.**

**Die Beteiligung war gut, wenn auch nicht die Teilnehmerzahlen der letzten Jahre erreicht wurden.**



**Ausgeschrieben waren mehrere Streckenlängen, die von den einzelnen Sportlern zusammen mit dem Trainer ausgewählt werden konnten.**

**Die Streckenlängen gingen von 100m für die Kinder C bis 3800m für die zukünftigen IRONMÄNNER.**

**Wir waren alle erstaunt, wie gut unsere Triathleten im Winter das Schwimmen geübt hatten.**

**Die vorderen Plätze zahlten sich aus, denn es gab schöne Preise.**



Ergebnisliste Schwimm-Cup 14.01,

Veranstalter: Magdeburger Triathlon Club e. V.

Name	Verein	Zeit
<b>Altersklasse Schüler C weiblich 100m</b>		
1. Fischer, Mareen	TV Dessau 92	2:13,21
2. Freibrod, Christin	TV Dessau 92	2:47,00
3. Baumann, Kristin	TV Dessau 92	3:29,00
4. Klauf, Annika	TV Dessau 92	3:45,00
<b>Altersklasse Schüler C männlich 100m</b>		
1. Blümel, Marcel	MTC	2:13,21
2. Meißner, Robert	TV Dessau 92	2:15,00
3. Grützbahn, Lars	MTC	2:35,51
<b>Altersklasse Schüler B weiblich 200m</b>		
1. Köhler, Anne	TV Dessau 92	3:26,89
<b>Altersklasse Schüler B männlich 200m</b>		
1. Fischer, Marvin	SV Halle	3:11,56
2. Winkler, Hennig	TV Dessau 92	3:56,00
3. Burö, Tim	TV Dessau 92	4:01,00
4. Jordan, Florian	MTC	4:09,00
5. Krause-Florian	MTC	4:57,00
<b>Altersklasse Schüler A weiblich 400m</b>		
1. Krause, Jena	MTC	8:48,00
<b>Altersklasse Schüler A männlich 400m</b>		
1. Scholze, Steffen	SV Halle	5:28,11
2. Friedrich, Malk	SV Halle	5:32,00
3. Kühnelt, Georg	SV Halle	5:38,00
4. Ehrig, Robin	Energie Beendel	7:12,90

5. Ruhbaum, Martin	MTC		7:49,00
<b>Altersklasse Jugend weiblich 800m</b>			
1. Spangenberg, Tanja	TV Sangerhausen		12:47,16
<b>Altersklasse Jugend männlich 800m</b>			
1. Scharnowski, Sven	SV Halle		11:00,00
2. Lerm, Patrick	SV Halle		11:40,00
3. Artus, Sascha	SV Halle		11:42,97
4. Wydra, Mathias	TV Sangerhausen		13:29,00
5. Fischer, Marvin	SV Halle		15:02,49
<b>Altersklasse Junioren B männlich 800m</b>			
1. Plater, Steffen	SV Halle		09:37,00
2. Springer, Thomas	SV Halle		10:25,76
3. Kipper, Tobias	MTC		10:31,00
4. Litzkendorf, Christian	SV Halle		10:52,29
<b>1500 m weiblich</b>			
1. Kühnelt, Silke	TV Dessau 92		28:00,00
<b>1500 m männlich</b>			
1. Scholze, Steffen	SV Halle		22:12,57
2. Spangenberg, Tilo	TV Sangerhausen		22:24,00
3. Friedrich, Maik	SV Halle		22:27,00
4. Linde, Tobias	MTC		22:45,00
5. Kühnelt, Georg	SV Halle		23:11,00
6. Suckau, Stefan	TV Sangerhausen		24:20,00
<b>3800 m männlich</b>			
1. Plater, Steffen	SV Halle		48:12,00
2. Kipper, Tobias	MTC		53:16,00
3. Peters, Sascha	Tri-Team-Königslauter		54:56,64
4. Springer, Thomas	SV Halle		56:13,00
5. Lucke, Patrick	Kali-Wolnirstedt		57:18,90

# Saisonauftritt mit Radtour und Grillabend

28. April 2001

Auch in diesem Jahr versammelten sich Triathleten und Eltern zu der mittlerweile traditionellen Frühjahrs-Radtour.

Es sollte eine Fahrt ins "Blaue" werden, abhängig von Anzahl und Alter der Beteiligten. Leider wurde unser Angebot von den jüngsten Triathleten nicht wahrgenommen. Es gesellten sich Robert Meißner, Tim Buro, Robert Hirsch und Marøen Fischer zu uns. Ansonsten war der harte Kern mit Fam. Scholze, Frau Kühnelt und Georg, Herr Pernak, Herr Fischer und Herr Hirsch sowie Fam. Friedrich vertreten.

So beschlossen wir, den Fürst-Franz-Wanderweg bis Wörlitz zu folgen.

Eine Radpanne von Herrn Pernak zwang uns zu einem willkommenen Stop, der Zeit für einen kurzen Imbiss und sportliche Aktivitäten ließ.



Danach ging es zügig bis Wörlitz, wobei es sich langsam einzuregnen begann. In Wörlitz angekommen, die Räder abgestellt, machten wir erst einmal richtig Picknick. Frisch gestärkt wurden die Kettenbrücke und die Höhlen im Wörlitzer Park unsicher gemacht.

Nachdem sich alle ausgetobt hatten, traten wir den Heimweg an, wobei der Regen endgültig die Oberhand gewann.



Mit dem Eintreffen im Waldbad schien die Sonne und das Grillen konnte beginnen. Wir bezogen Quartier in einem Bungalow und bald darauf bruzelten Würstchen, Steaks und Buletten auf dem Grill. Im Laufe des Abends trafen noch Köhlers, Frau Pernak und Frau Fischer ein. Kulinarischer Höhepunkt waren die Folienkartoffeln von Frau Köhler, die großen Anklang fanden. Einen neuen Fan des Triatlons brachte Fam Friedrich mit - Torro - ihr neues Familienmitglied.



So nahm ein fröhlicher Abend seinen Lauf. Die Kinder und Fam. Friedrich - selbstverständlich auch Torro - übernachteten im Waldbad, was wohl für alle ein Erlebnis war. (Über eventuelle Vorkommnisse wird geschwiegen).

## 2. Hallenser Duathlon

### 6. Mai 2001

Endlich war es soweit - die Saison 2001 begann - mit dem 2. Hallenser Triathlon, der gleichzeitig als Landesmeisterschaft für alle Altersklassen ausgetragen wurde.

Dieser Saisonstart hatte es in sich: 8°C Außentemperatur und es regnete, regnete...., aber die sportlichen Leistungen waren trotzdem überzeugend.

So konnte, in der Altersklasse Schüler B, Marvin Fischer den Sieg erringen, gefolgt von Henning Winkler. In der Altersklasse A überzeugten die Sportschüler aus Halle.

Georg Kühnelt fuhr volles Risiko, was ihm den Sieg brachte, vor Maik Friedrich und Steffen Scholze.

Weiterhin mit von der Partie waren, Tim Buro, Robert Meißner, Anne Köhler und Mareen Fischer.

Aber nicht nur die Kinder, sondern auch die Erwachsenen zeigten, wie gut sie sich über den Winter vorbereitet haben. So konnte Harry Kühnelt den 3. Platz in seiner Altersklasse belegen, Herr Winkler erreichte den 4. Platz und Herr Friedrich erreichte im Jedermann-Wettbewerb den 13. Platz.

Sebastian Dedow wurde leider disqualifiziert, da er mit dem Rad eine Rund zuwenig zurückgelegt hatte. Die beste Platzierung im Erwachsenenbereich erreichte Silke Kühnelt mit dem 1. Platz in ihrer Altersklasse. Mit dieser Leistung wurde sie gleichzeit Landesmeisterin.

Als endlich auch die letzte Siegerehrung vollzogen wurde, konnten wir durchnäßt und frierend den Heimweg antreten.

P.S. Das Bildmaterial ist leider in's Wasser gefallen

# ***1. Naumburger Kindertriathlon***

***27. Mai 2001***

*Der erste Wettkampf der Kinderrangliste wurde aus technischen Gründen zu einem Duathlon umfunktioniert.*

*Obwohl die Ausrichter sich bemühten, wirkte alles etwas spartanisch, besonders die Zeitmessung.*

*Das Wetter meinte es diesmal gut mit uns, aber die Erfolge unserer Kinder waren nur mäßig.*

*Die Ergebnisse:*

*Kinder A: Maik Friedrich 2. Platz*

*Georg Kühnelt 6. Platz*

*Steffen Scholze 7. Platz*

*Kinder B: Marvin Fischer 4. Platz*

*Henning Winkler 7. Platz*

*Tim Buro Platzierung unbekannt*

*Kinder C: Mareen Fischer Platzierung unbekannt*

*Vielleicht ist die Konkurrenz aus Flöha doch nicht zu unterschätzen.*



# Kindertriathlon

um den Dessauer Wallwitzsee

**am 9. Juni 2001**

- Der Veranstalter: TVD 92 e.V. und Förderverein Triathlonnachwuchs Dessau e.V.
- Unser Treffpunkt: 9:00 Uhr an der Wallwitzburg
- Das Wettkampfangebot:
- |                  |  |
|------------------|--|
| <u>Minnis</u>    | ( Jg. 1995,1996 )<br>100m Lauf / 2km Rad / 50m Lauf  |
| <u>U 9</u>       | ( Jg 1993,1994 )<br>200m Lauf / 2km Rad / 100m Lauf  |
| <u>Schüler C</u> | ( Jg. 1991,1992 )<br>300m Lauf / 2km Rad / 200m Lauf |
- Startschuss : 10:00 Uhr an der Wallwitzburg für Minnis, im Anschluss U 9 u. Sch.C
- Eure Meldung an: Silke Kühnelt, Willy- Lohmann- Str. 38, 06844 Dessau  
Tel./Fax : 0340/8501526 oder e-Mail: [hkuehnelt@aol.com](mailto:hkuehnelt@aol.com)

Meldungen werden ab sofort entgegengenommen. Meldeschluß ist 1 Stunde vor dem Start.

Die ausführliche Streckenbeschreibung hängt am Wettkampftag aus.

Es besteht für alle Teilnehmer Helmpflicht. Zugelassen werden alle funktionstüchtigen, geländetauglichen Fahrräder.

Bitte 2-4 Sicherheitsnadeln zum Befestigen der Startnummer und etwas Taschengeld mitbringen.

Informationen über unseren Verein finden Sie auch unter unserer Internetadresse: [www.tvdessau92.de](http://www.tvdessau92.de)

# Kinderduathlon um den Dessauer "Wallwitzsee"

9. Juni 2001

Der 9. Juni war der große Tag für alle "Minnis", sich in einem Duathlon zu beweisen. Wir trafen uns alle gegen 9 Uhr an den Wallwitzbergen. Die Muttis vom Förderverein stellten die Verpflegungsstelle mit Apfelschorle, Kuchen und Kaffee auf, während die Wettkampfteilnehmer schon einmal die Strecke besichtigten.



Nachdem wieder alle eingetroffen waren, wurden sie in drei Gruppen eingeteilt. Schüler C, U9 (unter 9 Jahre) und die Minnis(die Jüngsten). Die Sportschüler Maik, Steffen und Georg durften diesmal die Aufgabe der Trainer übernehmen, in dem sie jeder für eine Gruppe verantwortlich waren. Dann hieß es erst einmal warm machen, um fit für den Wettkampf zu sein. 10 Uhr ging es dann endlich los und der Startschuß fiel für die Kinder .



Danach für die Gruppe U9 und schließlich wurde auch das Warten der Jüngsten belohnt und die 4 Starter konnten ihren Wettkampf beginnen. Nach dem alle Sportler in einem fairen und disziplinierten Wettkampf, unter den Anfeuerungsrufen der Anwesenden, das Ziel erreicht hatten, wurde erstmal das Kuchenbuffet gestürmt.



v.l.n.r. Ann - Kristin Lamprecht, Kristin Baumann, Julia Centiny, Maria Jahns

Den Abschluß dieses Vormittags bildete selbstverständlich die Siegerehrung, wobei jedem Teilnehmer der Stolz auf die erreichte Leistung anzusehen war.

**Siegerehrung: Minnis**



**v.l.n.r. Martin Bandau, Richard Schulenberg, Maximilian Pflug**

**Siegerehrung: Schüler C**



**v.l.n.r. Felix Laaß, Robert Meißner, Unbekannter**

# Sigmaringen und die Deutsche Schülerschafts Meisterschaft

20. Juni 2001

Sigmaringen war das Zauberwort für unsere drei Sportschüler Maik, Georg und Steffen um jedes Trainingstief zu überwinden. Denn das Ziel aller Schinderei war es, den Titel eines Deutschen Schülermeisters aus dem letzten Jahr erfolgreich zu verteidigen.



Ein Wettkampf dieser Größenordnung erfordert natürlich auch eine besondere Betreuung. So erklärten sich Herr Friedrich und Herr Scholze neben Herrn Kühnelt bereit, ihre Sprößlinge persönlich zu unterstützen.

Die Anreise erfolgte zur besseren Einstimmung schon zwei Tage eher. Quartier wurde im "Eichamt" in Sigmaringen bezogen.



Der Wettkampf fand - wie der Name schon sagt - als Mannschaftswettbewerb statt. Jeweils drei Schüler einer Schule und einer Altersklasse (Schüler A) bildeten ein Team. Der Wettkampf lief dann derart ab, daß Einer schwamm, Einer fuhr Rad und der Dritte lief. Anschließend wurden die Disziplinen so gewechselt, daß zum Abschluß des Wettkampfes jeder Sportler jede der drei Einzeldisziplinen absolviert hatte.

Steffen und Georg konnten schon im Vorjahr Erfahrungen sammeln, während für Maik diese Art des Wettkampfes neu war.

Hochmotiviert und gewillt das Letzte zu geben um als Erster durch das Ziel zu kommen, gingen die Drei an den Start.



Obwohl der Sieg greifbar nahe war und es ein erbittertes Ringen mit der Konkurrenz gab - die Führung wechselte ständig - reichte im letzten Moment eine geringe Führung des Gegners, um mit einigen Sekunden Vorsprung zu gewinnen.

Tief enttäuscht ließ man die Köpfe hängen, "nur" der zweite Platz.

Weitere emotionale Äußerungen nach dem Wettkampf sind nicht druckfähig.

Der Unmut verflog aber bald und der Abend klang mit einem "schwäbischen" Pizza Essen im "Eichamt" aus. "Schwäbisch", das hieß, wenn 19 Pizza verschiedener Geschmacksrichtungen geschafft werden, mußte nur der Preis von einer Pizza bezahlt werden.

Ziel geschafft - 24 Pizza - von 3 Kindern und 3 Erwachsenen.

Danach war wohl jeder froh, sich nur wenig bewegen zu müssen.

Am nächsten Morgen hieß es die Heimfahrt anzutreten.



Zur Überraschung unserer Sportler und Betreuer gab es eine Überraschungsparty an den Vereiningaragen mit Grillhäppchen.  
Jetzt konnten sie sich schon über ihren zweiten Platz freuen und ich glaube, nicht nur die Muttis waren stolz auf ihre Sprößlinge.

Eine Frage steht noch im Raum? Wird es 2002 eine ebenso erfolgreiche Mannschaft geben?

# 5. Chemnitzer Kinder- u. Jugendtriathlon

24. Juni 2001

Am 24. Juni 2001 trafen sich die Dessauer Triathleten schon 6.00 Uhr morgens am Ortsausgang von Dessau zur Abfahrt nach Chemnitz. Mit von der Partie waren Kühnelts, Winklers, Fischers, Scholzes, Friedrichs und Hilligs. Mit sieben Autos in der Kolonne ging es los. Doch schon nach wenigen Kilometern wurde die Fahrt unterbrochen, denn Marvin und Mareen hatten ihre Fahrradhelme vergessen und fuhren noch einmal nach Dessau zurück. Der Rest der Gruppe kam in Chemnitz gut an, wo sich die Sonne endlich zeigte. Auch Köhlers trafen ein und wenige Minuten später waren auch Fischers am Ziel.

Die Kinder bereiteten sich auf ihren Wettkampf vor.

Sie stellten ihre Rennräder in den Wechselgarten, machten sich mit der Wettkampfstrecke vertraut und erwärmten sich. Für die meisten war die Strecke schon aus dem vergangenen Jahr bekannt. Für Tina Hillig jedoch war es das erste Mal, dass sie an einem Wettkampf der Kinderrangliste teilnahm.



Zuerst starteten die Schüler C mit Mareen Fischer und Tina Hillig. Sie schwammen 100 m im Schwimmbecken bei einer Wassertemperatur von 17°, fuhren 2,5 km Rad und liefen dann noch eine Strecke von 400 m. Obwohl Tina als Letzte aus dem Wasser kam, erreichte sie durch eine gute Rad- und Laufleistung am Ende den vierten Platz.

In der Altersklasse B starteten Marvin Fischer, Henning Winkler und Anne Köhler. Das kalte Wasser machte fast allen zu schaffen. So schnell konnten die Zähne gar nicht klappern, wie die Kinder frohen.

Marvin bewältigte die Schwimmstrecke sehr gut und konnte mit als Erster auf die Radstrecke gehen. Doch leider hatte Marvin heute das Glück nicht gepachtet, denn auf der ersten Rad-Runde musste er das Rennen wegen eines Plattens beenden. Henning und Anne belegten Platz 8.

In der Altersklasse A starteten Steffen Scholze, Maik Friedrich und Georg Kühnelt. Als Erster Verließ Steffen das Wasser, gefolgt von Maik und Georg. Steffen und Maik fuhren in einer Radgruppe, welche dann aber von zwei Konkurrenten eingeholt wurde. Georg konnte an diese Gruppe zwar nicht mehr heranfahren, zeigte aber beim Laufen mit der zweitbesten Laufzeit noch einmal was in ihm steckte. Am Ende belegte Maik Platz 1, Steffen Platz 4 und Georg Platz 5.

Nach dem Wettkampf ging es für die Sportschüler nach Halle und für alle anderen nach Dessau.

# **15. Erfurt-Triathlon am Stausee Hohenfelden**

**1. Juli 2001**

**Am ersten Ferienwochenende, am Sonntag den 1. Juli 2001 ging die Fahrt nach Thüringen. Zum erstenmal nach Erfurt, zum Stausee Hohenfelden. Wieder in den frühen Morgenstunden, wo andere sich im Bett noch einmal herumdrehen, ging die Fahrt los. Diesmal waren nicht ganz so viele Autos in der Kolonne, da einige Eltern ( Kühnelts und Winklers ) die Berge in Österreich erklimmen wollten.**

**Die Fahrt nach Erfurt verlief problemlos. Als wir ankamen, waren die Veranstalter noch damit beschäftigt, einige Vorbereitungen für den Wettkampf zu treffen.**

**Es schien zwar die Sonne, aber ein frischer Wind ließ uns doch alle frösteln. Tina und Mareen gingen in der Altersklasse C an den Start. Diesmal startete Tina das erstemal mit einem Rennrad und auch das klappte gut. Sie belegte wieder Platz 4.**

**Henning und Marvin starteten in der Altersklasse B und zeigten eine sehr gute Wettkampfleistung. Marvin schaffte es in der letzten Laufrunde, sich noch auf Platz 2 vorzuarbeiten und Henning erlief sich einen sehr guten siebten Platz.**

**In der Altersklasse A war es mal wieder sehr spannend. Steffen, Maik und Georg konnten durch eine gute Schwimmleistung als Erste das Wasser verlassen und als Erste auf die Radstrecke gehen. Leider klappte der Wechsel bei Georg nicht optimal, so dass er Zeit an Steffen und Maik verlor. Steffen und Maik waren in der ersten Radrunde in Führung, als plötzlich doch alles anders kommen sollte. Wegen Windschattenfahrens erhielten Maik und Steffen Zeitstrafen. Nun hatten die Verfolger die Möglichkeit heranzufahren. Sie gingen als Erste auf die Laufstrecke, gefolgt von Maik und Steffen. Die Laufstrecke hatte mehrere Anstiege.**

**Maik bekam während des Laufens Knieprobleme und wurde von Steffen überholt. Am Ende belegte Steffen Platz 3, Maik Platz 4 und Georg Platz 7.**



# 12. Dresdner Kindertriathlon

28. Juli 2001

Es war ein sonniger Samstagmorgen, als sich die Dessauer auf den Weg nach Dresden machten. Unterwegs trafen wir uns mit Harry und seiner Trainingsgruppe und kamen nach etwa drei Stunden Autofahrt gut in Pirna – Birkwitz an.

Die Sonne meinte es wirklich außerordentlich gut mit uns. Viel zu gut, denn bei der Hitze hatten es die Sportler nicht leicht.

Das Wettkampfgeschehen zu beobachten war schwierig, denn Wasserstelle und Wechsel-Garten waren ca. 400 m auseinandergezogen. Alle Kinder gaben ihr bestes.

Tina errang Platz 5, Mareen Platz 7. Marvin Platz 4 und Henning Platz 6, womit er sich deutlich zum Vorjahr verbesserte.

Maik erkämpfte sich den ersten Platz, Steffen Platz 8 und Georg Platz 11. Nachdem alle so schwitzen durften, erfrischten sich Kinder und Eltern mehrmals im Badesee.

Anschließend verfolgten wie noch den Wettkampf der Seniorenliga, an dem Herr Rauhut, Herr Kühnelt, Herr Winkler und Frau Kühnelt teilnahmen.

Erst gegen 19.00 Uhr ging es zurück nach Dessau.



# 15. Apoldaer Triathlon

5. August 2001

Bei mäßigem Wetter ging es am 5. August gegen 10.00 Uhr nach Apolda. Es erwartete uns ein gut organisierter Wettkampf mit Verpflegungsständen ( Ausnahme : Parkmöglichkeiten)

Allerdings wollten sich diesmal nicht nur die Triathleten im Kinderbereich, sondern auch die Erwachsenen beweisen.

Den Kindern steckte wohl noch der Müßiggang der Sommerferien in den Gliedern. Zuerst starteten Kinder A. Nach guten Schwimm.- und Radleistungen, erschwerte das bergige Gelände das Laufen sehr. So hatten die Apoldaer Heimvorteil. Es reichte für Maik Friedrich für Platz 3 ( da war noch ein Flöhaer dazwischen ). Georg Kühnelt musste sich mit Platz 7 und Steffen Scholze mit Platz 13 begnügen.



Marvin Fischer und Henning Winkler erging es ähnlich im Kinderbereich B. Marvin erreichte Platz 10, Henning Platz 18 und Tim Buro Platz 20.

Im Kinder C Bereich starteten Mareen Fischer und Tina Hillig. Mareen und Tina nahmen die ganze Sache wohl nicht so ernst, machten erst einmal einen kleinen Schwatz, bevor sie in den Wechselgarten einliefen.

Im Jedermann Wettbewerb schnitten wir dagegen gut ab. Harry Kühnelt gewann souverän gegenüber den anderen Teilnehmern.



Uwe Winkler konnte Platz 4 belegen und Ralf Friedrich Platz 13. Wobei Herr Friedrich das erstmal an einem Triathlon teilnahm.



Bei den Frauen lag Silke Kühnelt vorn und belegte ebenfalls den ersten Platz. Auch Angela Winkler versuchte sich in ihrem ersten Jedermann, wobei die Platzierung unerheblich war. Aber schließlich ist mitmachen und durchhalten alles.



### 3. Gaensefurther Schlossbrunnen Triathlon

19. August 2001

Am 18.08. 01 verstaute wir wieder mal Taschen, Rucksäcke und Räder in unsern Autos und gegen 14.00 Uhr ging es nach Gänsfurth .

Das erste Mal mit dabei waren Frau Hillig mit ihrer Tochter Tina. Ansonsten waren Scholzes, Fischers, Friedrichs und Winklers vertreten. Nicht zu vergessen Frau Kühnelt und Georg. Herr Kühnelt hielt sich schon eine Woche lang zum Trainingslager in Gänsfurth auf.

Nach einer Stunde erreichten wir unser Ziel und nach einer kurzen Stärkung (Kaffee Stabilisierung unseres Kreislaufs ) ging es für die Erwachsenen zum Löderburger See. Dort gab es die übliche Diskussion: wo und wie bauen wir den Wechselgarten auf? Am schwierigsten war die Frage zu lösen, an welcher Stelle die Wettkampfteilnehmer aus dem Wasser kommen sollten. Lange Rede, kurzer Sinn. Viele Hände machen der Arbeit schnell ein Ende. Im nu stand alles an seinen Platz und wir konnten uns das wohlverdiente Abendbrot schmecken lassen.

Damit war der Abend noch lange nicht zu Ende, denn am Sonntag sollten wir zwei Geburtstagskinder beglückwünschen können. Und da es sich zwischen Laufstrecke und Wechselgarten schlecht feiern lässt, wurde die Feierlichkeiten kurzer Hand in die Bungalows verlegt. Mit Kuchen, Bier und Sekt und dazwischen „Nils“ ( Hund von Uwe Schlecht alias Hajo ) harrten wir bis Mitternacht aus, um Herrn Winkler und Frau Hillig unser Ständchen zu singen. Natürlich hatten wir auch ein kleines Geschenk parat.



Silke und Katrin Hillig



Silke und Uwe Winkler

Am nächsten Morgen (7.00.Uhr Frühstück )brachte der Kaffee unsere müden Geister nur schwer in Gang. Aber im Laufe des Tages sollte sich unser körperliches Wohlbefinden stabilisieren, so dass wir unserem Körper im Wettkampf wieder Leistung abverlangen konnten.

Die Kinder waren fit und zeigten uns, was sie vollbringen können. So gelang es Marvien Fischer, sich auf den zweiten Platz vorzulaufen. Henning Winkler schaffte es auf Platz 5 und Tim Buro, trotz Sturz beim Training, auf Platz 11. (Kinder B)

Tina Hillig erreichte Platz 6 und Mareen Fischer Platz 7. ( Kinder C )

Im Kinder A-Bereich bestimmten unsere Sportschüler im Wasser und auf dem Rad das Geschehen. Alle drei lagen vorn. Aber bekanntlich wird ein Triathlon beim Laufen entschieden. So lieferten sich der Apoldaer Waclawski, Robert und Maik Friedrich einen erbittertes Duell bis zum Zieleinlauf. Doch der Apoldaer hatte die größer Schrittlänge und gewann mit einer Sekunde Vorsprung vor Maik. Georg Kühnelt konnte sich den vierten Platz sichern und Steffen Scholze den sechsten Platz.



Auch die Erwachsenen wollten es zum 3. Gänsefurthier Schlossbrunnentriathlon wissen. So platzierten sich beim Jedermann Angela Winkler auf Platz 10 und Ralf Friedrich auf Platz 30. Bei den Landesmeisterschaften mischten Harry Kühnelt (10. Platz), Silke Kühnelt (7. Platz) und Uwe Winkler (41. Platz) mit.



Herr Friedrich

Auch das Trainingslager für die Jugendlichen hatte sich ausgezahlt. So konnte Sebastian Sachse den zweiten Platz erreichen und Thomas Springer den dritten Platz. Wer glaubt, dass nun alle geschafft waren, von diesem anstrengenden Tag mit viel Sonne, weit gefehlt. Zum Schluss blieb noch Kraft für ein paar Runden Wasserski.





*Steffen Scholze*



*Georg Kühnelt*

# Gesamtwertung Kinderrangliste 2001

## Kinder A

<b>Maik Friedrich</b>	<b>2. Platz</b>
<b>Georg Kühnelt</b>	<b>5. Platz</b>
<b>Steffen Scholze</b>	<b>6. Platz</b>

## Kinder B

<b>Marvien Fischer</b>	<b>3. Platz</b>
<b>Henning Winkler</b>	<b>6. Platz</b>
<b>Tim Buro</b>	<b>9. Platz</b>

## Kinder C

<b>Tina Hillig</b>	<b>4. Platz</b>
<b>Mareen Fischer</b>	<b>5. Platz</b>



**P. S. Die genannten Platzierungen sind ohne Gewähr.**

# Landesmeisterschaften Triathlon in Halle/Osendorf

1. September 2001

Die Kinderrangliste war zwar für diese Saison "überstanden", doch um Landesmeister zu werden, lohnte es sich nochmal richtig anzustrengen.

Unsere Nachwuchssportler wurden durch ihren Einsatz dann auch mit vorderen Plätzen belohnt.

So konnte Tina Hillig im Kinder C-Bereich den Landesmeistertitel holen und präsentierte sich stolz auf dem Siegereck.

Im Kinder B Bereich siegte Marvin Fischer souverän vor den anderen Teilnehmern.

Henning Winkler zeigte auch am Ende einer langen, kraftraubenden Saison, daß mit ihm auch nächstes Jahr zu rechnen ist. Platz 3 war Ausdruck seiner gestiegenen Leistungsstärke.

Unsere drei Sportschüler dominierten den Wettkampf bei den Schülern A, wenn da nicht der Apoldaer Robert Waclawski wäre, der zum Schluß, läuferisch überragend, wieder die Nase vorn hatte. Als Thüringer konnte er zwar den Wettbewerb gewinnen, aber bei den Landesmeisterschaften durfte er nicht gewertet werden. Somit wurde Maik Friedrich Landesmeister, gefolgt von Steffen Scholze und Georg Kühnelt.

Die Erwachsenen verzichteten auf einen Start, da sich das Wettkampfgeschehen länger hinzog als erwartet.



# Dessauer City-Lauf

23. September 2001

Schon traditionell geworden ist die Teilnahme unserer Triathleten am Dessauer City-Lauf.

Nachdem im vergangenen Jahr unsere Sportler im Regen den Lauf absolvierten, meinte es Petrus in diesem Jahr gut mit den Athleten. Schon morgens schien die Sonne verlockend und es versprach ein schöner Tag zu werden. Gegen 10 Uhr trafen sich die Sportler vor dem Fürst Leopold Care und erwärmten sich wie gewohnt. An Zuschauern mangelte es an diesem Tage nicht, denn das schöne Wetter und die neue Streckenführung lockte viele Dessauer aus ihren Stuben an die Strecke.

In der ersten Startgruppe, 11 Uhr, gingen unsere jüngsten Sportler an den Start und liefen eine Strecke von 400m.

Im zweiten Lauf, über 2km, starteten die Sportschüler Marvin, Georg, Steffen, Maike und von der Dessauer Trainingsgruppe Henning Winkler. Maike wurde in diesem Rennen Erster in seiner Altersklasse.

Auch im Hauptlauf über 10km, mit internationaler Beteiligung, waren Triathleten vertreten. Herr Winkler, Herr Friedrich, Herr Raubut sowie Thomas, Matthias und Sebastian. Alle absolvierten mit guten Ergebnissen ihren Lauf.



# Was sonst noch geschah.....

## Winterferien 2001

Das Winterlager in Pec. P. Snezkow wurde plötzlich abgesagt. Um die Zeit trotzdem sinnvoll zu nutzen wurde das Trainingslager nach Kienbaum verlegt.

Schwerpunkt bildete adäquat zum Skilanglauf das Laufen. Nach dem Lager konnte man fragen wen man wollte. Eindeutiger Tenor war: "Es war wirklich hart"....aber gerecht.

Nachdem die Beine keine Lust mehr hatten, durften sie sich im Wasser ausruhen, während dem sich jetzt die Arme abmühten, die Körper im Wasser fortzubewegen.

Das Schwimmlager endete in Halle, die Ferien waren fast zu Ende und die Körper brauchten endlich eine Pause.

## **Sportler des Jahre 2000**

*Bei der Wahl der Dessauer Sportler des Jahres 2000, kamen Steffen Scholze, Georg Kühnelt und Raik Trümpler aufgrund ihres Sieges bei den Deutschen Schülermeisterschaften 2000 in die engere Auswahl. Bei der Abstimmung der Sportjournalisten belegten sie den 4. Platz. In der Einzelwertung „bester Nachwuchssportler“ wurde Georg Kühnelt Zweiter. Herzlichen Glückwunsch.*

## Sommer – Radtouren mit den Minnis

Leider wurde das Angebot des Fördervereins nicht so angenommen wie wir es erwartet hatten. So mußte die 3. Radtour wegen mangelnder Beteiligung ausfallen.

Die Eltern sind dazu immer gerne gesehen.

## **Verpasste Gelegenheit...**

In diesem Sommer hatte jeder Triathlet die Chance, bei reger Teilnahme an Wettkämpfen (auch Jedermänner und Einsteiger) am Jahresende ein Triathlonabzeichen zu erwerben.

Für das kommende Jahr besteht diese Möglichkeit wieder. Ihr müßt Euch nur an Silke oder Harry Kühnelt wenden.